

Mark. Bole
vom 09.05.09

Papierfabrik geht auf Erfolgskurs

Spremberg (MB). Das Projekt der Papierfabrik Hamburger, ein Ersatzbrennstoff-Kraftwerk (SpreeRecycling GmbH & Co. KG) zu errichten, wurde bereits Ende 2008 vom Landesumweltamt Cottbus genehmigt. Alle Einzelmodule befinden sich in den technischen und kommerziellen Endverhandlungen. Für die Versorgung der Kesselanlage sind bereits 160000 Jahrestonnen Ersatzbrennstoff durch langfristige Verträge gesichert, weitere folgen. Das Brennstoffkonzept ist somit gesichert. Der Rest an notwendigen Brennstoffen wird über Spotmengen und die anfallenden Reststoffe der Papierfabrik Spremberg gesichert.